

**Zeitschrift:** Der Kreis : eine Monatsschrift = Le Cercle : revue mensuelle  
**Band:** 16 (1948)  
**Heft:** 11

**Artikel:** Einem Toten  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-570172>

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 30.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# EINEM TOTEN

Oft hat die Fülle der Gesichte  
Mich nächtens heimgesucht,  
Vergangenheit saß zu Gerichte  
Und Fehle ward gebucht.

Verwehter Jugend bunte Schatten,  
Erinnerung in Blick und Laut,  
Erzählen Feste, die wir hatten,  
Und Wunder, die uns anvertraut —

Uns band ein magisches Verstehen,  
Ein tiefes Ineinanderwohnen,  
Ein heimlich Durch=die=Felder=Gehen  
Und liebeseliges Belohnen —

Von wannen quillt des Lebens Bronnen  
Euch jetzt? Wer leihet der Seele Licht?  
Erloschen sind die letzten Sonnen  
Im zweifelhaften Angesicht . . .

Geliebter, du, auch du — des Locke  
Den Scheitel formte zum Gedicht —  
Auch du gingst hin wie Klang und Flocke —  
Und hörtest nicht . . .